

Pahiātua

1943

Wo sind meine Blumen?

Preisrätsel

ZUM PREISRÄTSEL.

Für die

3 WITZIGSTEN ANTWORTEN

auf die nebenstehend in Deutsch, Japanisch, Italienisch, Samoanisch, Tonganisch und Thailändisch gestellte Preisfrage sind 3 Preise ausgesetzt.

Die Antworten bitten wir in den Briefkasten der DEUTSCHEN STACHELDRAHTPOST am Zeitungsaushang zu werfen.

Die Annahme von Antworten schliesst heute in einer Woche, am Sonnabend, 5. Juni 1943, abends um 10 Uhr.

DIE SCHRIFTFÜHRUNG.

Doko ni  
watakushi no hana  
ga  
arimasuka-

Dove  
sono i miei  
fiori?

O fea  
au  
fuāla'au?

Ko feia  
a eku  
matalaikau?

Dokmai  
yu ti nae?

— PAHIATUA - TAGEBUCH —

- Samstag:** Für 60 volle Flaschen Wein  
— Muss man 60 Jahr alt sein.  
— Weiter zehlet Dividende  
Die Kantine in uns're Hände;  
Denn die Pläne der Kontos  
Haben wohl mehr Kons als Pros.  
— "Deferred Pay", das man ausbezahlt,  
Hat Kamerad sogleich verknallt.  
In Zukunft soll es strenger sein:  
— Bezahlung nur gen Bezugsschein. —  
Auch Blechgeld wird bald eingeführt,  
Auf dass kein Teufel reicher wird.
- Sonntag:** Es wird vom Alten nun bestimmt,  
Dass Kleiderumtausch man vornimmt  
Am letzten Mittwoch im Monat  
Für den, der solch Beschwerden hat.
- Montag:** Drei lust'ge Vögel, wohl bekannt,  
Sitzen im Käfig an der Wand.
- Dienstag:** Der Postbote ist nicht zuhaus;  
Fritz Schober teilt die Zeitung aus.
- Mittwoch:** Die Käfig-Tür ist auf, zum Schreck,  
Und alle Stieglitze sind weg. —  
Es lässt die Vögel aus mit List,  
Der selbst ein böser Vogel ist;  
Und kränkt er auch den Kameraden,  
Der Wicht erfreut sich an dem Schaden.
- Donnerst:** Die Kantine wird verschalt;  
Das Radio drin gleich widerhallt.
- Freitag:** Wir tun uns gerne abonnieren,  
Neues zu lesen und studieren;  
Auch kommt kein Schund bei uns in Frage;  
Das ist, ganz kurz, die richt'ge Lage.